

FOTOHOF

Galerie Edition Bibliothek

Erhardplatz 3
5020 Salzburg
Österreich
fon ++43(0)662 / 84 92 96
fax ++43(0)662 / 84 92 96-4
email fotohof@fotohof.at
web www.fotohof.at
uid ATU 399 82006

BESUCHERINFORMATION

BERTIEN VAN MANEN

Ausstellungseröffnung : Dienstag, 20. Mai 2008, 19.00 Uhr

Dauer: 21. Mai – 21. Juni 2008

Die international renommierte, niederländische Fotografin **Bertien van Manen** gilt als eine der Erneuerinnen der dokumentarischen Fotografie in den 1990er Jahren. Ihre Arbeiten wurden an den wichtigsten Ausstellungsorten für Fotografie gezeigt, dem Museum of Modern Art, New York, dem Maison Européenne de la Photographie in Paris oder dem Fotomuseum Winterthur.

Im Fotohof sind Arbeiten der Künstlerin aus den Serien „**East Wind West Wind**“ und „**Give me your Image**“ zu sehen.

„**East Wind West Wind**“, ist ein fotografisches Langzeitprojekt, das zwischen 1997 und 2000 in China entstand. Mit erstaunlicher Intimität schildert Bertien van Manen den Alltag von Menschen in einem Land, das sich zwischen der Bewahrung von Traditionen und dem Streben nach Modernität zu behaupten sucht.

Die zweite Serie „**Give me your Image**“ entstand zwischen 2002 und 2006 auf den Reisen der Künstlerin quer durch Europa, bei denen sich van Manen für Familienfotos von unterschiedlichsten Menschen interessierte und diese fotografierte. Das Projekt und die daraus resultierende Serie „Give me Your Image“ wurde vom Schweizer Außenministerium in Auftrag gegeben, um zu untersuchen, wie Immigranten in den Vorstädten von Paris leben.

Die Künstlerin fotografierte in den Wohnungen von Immigranten vor allem Bilder, die diese aus ihrer Heimat mitgebracht hatten. Sie erweiterte das fotografische Projekt in Häusern von Einheimischen und Fremden in Ländern wie Litauen, Griechenland, Deutschland, Italien und Bulgarien. Die Bilder protokollieren das Leben der einfachen Leute und reflektieren eine Mischung von politischer Geschichte, Kultur und Religion, die in einem Haushalt zu finden waren.

Van Manen hat diese Schnappschüsse in den unterschiedlichsten häuslichen Situationen gefunden – an der Wand hängend, auf chaotischen Schreibtischen stehend oder auf Spiegeln und Fenstern klebend. Manchmal nahm sie die Bilder aus ihrem ursprünglichen Kontext, im Einverständnis mit dem Besitzer, um sie auf Küchenregalen, Wohnzimmertischen und Sesseln neu zu arrangieren, und so amüsante und ergreifende Zusammenstellungen zu kreieren.

Die Fotos kulminieren in dem Punkt, wo sich die Welt der persönlichen Fotografien und die Welt, die van Manen herstellt, treffen, eingebettet in Europas moderne Geschichte.

Das Buch zu dieser Serie erschien 2005 im Steidl Verlag und war 2007 für den Deutsche Börse Photography Prize nominiert.

Biografien:

Bertien van Manen: 1942 * in Den Haag. Lebt und arbeitet in Amsterdam.
www.bertienvanmanen.nl

Paul Wombell: freier Kurator und Fototheoretiker. Zur Zeit Research Professor an der University of Sunderland (UK)

Dank an die Mondrian Foundation für die Unterstützung dieses Ausstellungsprojektes.